

# Inklusionstagebuch

## Beitrag von „rotherstein“ vom 26. November 2012 19:27

Heute alles anders als geplant. Als ich zur Schule kam, erzählten mir die anderen Kinder, dass das GE Kind gebrochen habe und es abgeholt worden sei. Da heute der gemeinsame Besuch des Schulfestes in der GE Schule anstand, hatte ich sofort den Verdacht, dass es wieder „somatisiert“ und bin kurz entschlossen zu ihm nach Hause gefahren.

Leider keinen angetroffen,- Mutter am Handy erreicht, waren beim Arzt. Schließlich hat es doch noch geklappt und ich konnte mich mit der Mutter unterhalten. Das GE Kind war wirklich an einem Darmvirus erkrankt und konnte leider nicht mit zum Schulfest. Danach wieder zur HS gefahren, um den Kollegen zu informieren. Auf dem Flur die Mathekollegin nach der Durchführungsentscheidung der Förderdiagnostik, die ich ihr ja zugemailt habe, im Vorbeigehen gefragt: Modell b) wurde favorisiert. Eine Antwortmail bekam ich nicht.

Ich bin dann trotzdem hingefahren, um mir diese, mir noch unbekannte Schule, anzuschauen. Der Regelschulkollege kam auch und war erwartungsgemäß ob der Fördermöglichkeiten begeistert. Jeder Klassenraum war sehr groß, hatte Ruhe- und Arbeitsecken und einen PC in der Klasse. An jeder Klasse war ein Gruppenraum mit einer Küchenzeile usw. Eine super schöne Schule.

Am Dienstag haben wir den offiziellen Besuch mit der Schulleitung, der Mutter, dem Regelschulkollegen und dem GE Kind.